



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 18

SDB-Nr. : 430371
V003.0

Ponal Fix & Fest

überarbeitet am: 21.02.2020

Druckdatum: 06.10.2023

Ersetzt Version vom: 02.10.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Ponal Fix & Fest

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Allgemeiner Montageklebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

ua-productsafety.de@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

|| Sensibilisierung der Haut

Kategorie 1

|| H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Enthält

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

|| Signalwort:

Achtung

| | |
|---------------------------------|---|
| Gefahrenhinweis: | H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Ergänzende Informationen | Enthält: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on Enthält Konservierungsmittel: Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| Sicherheitshinweis: | P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P261 Einatmen von Nebel/Dampf vermeiden. P280 Schutzhandschuhe tragen. P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. |

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

1 K-Montageklebstoff

Basisstoffe der Zubereitung:

Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | EG-Nummer REACH-Reg. No. | Gehalt | Einstufung |
|---|-------------------------------|---|---|
| Bronopol 52-51-7 | 200-143-0 01-2119980938-15 | 0,01- < 0,1 % | Acute Tox. 4; Dermal H312 Acute Tox. 3; Oral H301 STOT SE 3 H335 Skin Irrit. 2 H315 Eye Dam. 1 H318 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 2 H411 M Faktor (Akut Aquat Tox): 10 |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | 220-239-6 01-2120764690-50 | 0,0015- < 0,05 % (15 ppm- < 500 ppm) | Aquatic Chronic 1 H410 Skin Sens. 1A H317 Acute Tox. 2; Einatmen H330 Acute Tox. 3; Oral H301 Acute Tox. 3; Dermal H311 Eye Dam. 1 H318 Aquatic Acute 1 H400 Skin Corr. 1B H314 M Faktor (Akut Aquat Tox): 10 |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | 247-761-7 | 0,005- < 0,05 % (50 ppm- < 500 ppm) | Acute Tox. 3; Einatmen H331 Acute Tox. 3; Dermal H311 Skin Corr. 1B H314 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Acute 1 H400 Acute Tox. 4; Oral H302 Aquatic Chronic 1 H410 M Faktor (Akut Aquat Tox): 10 |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | 01-2120764691-48 | 0,0001- < 0,0015 % (1 ppm- < 15 ppm) | Acute Tox. 2; Einatmen H330 Aquatic Chronic 1 H410 Acute Tox. 3; Oral H301 Acute Tox. 2; Dermal H310 Eye Dam. 1 H318 Skin Sens. 1A H317 Aquatic Acute 1 H400 Skin Corr. 1C H314 M Faktor (Akut Aquat Tox): 100 M Faktor (Chron Aquat Tox): 100 |

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Gegebenenfalls Hautarzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Arbeitsräume ausreichend lüften.
Haut- und Augenkontakt vermeiden

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten und frostfrei lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Frost schützen
Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Allgemeiner Montageklebstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m ³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|---|-----|-------------------|-----------------------------|--|-------------------|
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 [2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON, EINATEMBARE FRAKTION] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | TRGS 900 |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 [2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON, EINATEMBARE FRAKTION] | | 0,05 | AGW: | 2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 [2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON, EINATEMBARE FRAKTION] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe. | TRGS 900 |

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

| Name aus Liste | Umweltkompartiment | Expositionszeit | Wert | | | | Bemerkungen |
|---|-------------------------------------|-----------------|--------------|-----|---------------|--------|-------------|
| | | | mg/l | ppm | mg/kg | andere | |
| Bronopol 52-51-7 | Süßwasser | | 0,01 mg/l | | | | |
| Bronopol 52-51-7 | Salzwasser | | 0,0008 mg/l | | | | |
| Bronopol 52-51-7 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | 0,0025 mg/l | | | | |
| Bronopol 52-51-7 | Kläranlage | | 0,43 mg/l | | | | |
| Bronopol 52-51-7 | Sediment (Süßwasser) | | | | 0,041 mg/kg | | |
| Bronopol 52-51-7 | Sediment (Salzwasser) | | | | 0,00328 mg/kg | | |
| Bronopol 52-51-7 | Boden | | | | 0,5 mg/kg | | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Süßwasser | | 0,0039 mg/l | | | | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Salzwasser | | 0,0039 mg/l | | | | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Kläranlage | | 0,23 mg/l | | | | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Boden | | | | 0,047 mg/kg | | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | 0,0039 mg/l | | | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9 | Süßwasser | | 0,00339 mg/l | | | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9 | Salzwasser | | 0,00339 mg/l | | | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9 | Kläranlage | | 0,23 mg/l | | | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9 | Sediment (Süßwasser) | | | | 0,027 mg/kg | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9 | Sediment (Salzwasser) | | | | 0,027 mg/kg | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9 | Boden | | | | 0,01 mg/kg | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | 0,00339 mg/l | | | | |

Derived No-Effect Level (DNEL):

| Name aus Liste | Anwendungsbiet | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit | Expositionsdauer | Wert | Bemerkungen |
|--|-----------------------|----------------|---|------------------|--------------|-------------|
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2 mg/kg | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,7 mg/kg | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,18 mg/kg | |
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 3,5 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,6 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 10,5 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 2,5 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 2,5 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 6 mg/kg | |
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,008 mg/cm2 | |
| Bronopol 52-51-7 | Arbeitnehmer | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,008 mg/cm2 | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,004 mg/cm2 | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,004 mg/cm2 | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 2,1 mg/kg | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,6 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 1,8 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,6 mg/m3 | |
| Bronopol 52-51-7 | Breite Öffentlichkeit | oral | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,5 mg/kg | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,021 mg/m3 | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,043 mg/m3 | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | Breite | Inhalation | Langfristige | | 0,021 mg/m3 | |

| | | | | | | |
|---|--------------------------|------------|--|--|-------------------------|--|
| 2682-20-4 | Öffentlichkeit | | Exposition - lokale Effekte | | | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,027 mg/kg | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Breite Öffentlichkeit | oral | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,053 mg/kg | |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,043 mg/m ³ | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on (3:1) 55965-84-9 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,02 mg/m ³ | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on (3:1) 55965-84-9 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,04 mg/m ³ | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on (3:1) 55965-84-9 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,02 mg/m ³ | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on (3:1) 55965-84-9 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,04 mg/m ³ | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on (3:1) 55965-84-9 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,09 mg/kg | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on (3:1) 55965-84-9 | Breite Öffentlichkeit | oral | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,11 mg/kg | |

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**Atemschutz:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Handschutz:

Für den längeren Kontakt werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk nach EN 374 empfohlen.

Materialstärke > 0,1 mm

Durchbruchzeit > 480 Minuten

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Geeignete Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| Aussehen | Paste dickflüssig weiß |
| Geruch | typisch |
| Geruchsschwelle | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Erstarrungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Flammpunkt | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Relative Dampfdichte: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte (23 °C (73.4 °F)) | 1,00 - 1,05 g/cm ³ |
| Schüttdichte | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (Haake; Gerät: Haake VT 550; 1 °C (33.8 °F); Spindel Nr.: 1) | 10.000 - 16.000 mPa.s |
| Viskosität (kinematisch) | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|--|---------|--------------------|---------|--|
| Bronopol 52-51-7 | LD50 | 193 - 211 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | LD50 | 120 mg/kg | Ratte | EPA OPPTS 870.1100 (Acute Oral Toxicity) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | LD50 | 66 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|--|---------|-------------|-----------|--|
| Bronopol 52-51-7 | LD50 | 1.600 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | LD50 | 242 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3- on 26530-20-1 | LD50 | 311 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | LD50 | 87,12 mg/kg | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|------------|----------------|------------------|---------|--|
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | LC50 | 0,11 mg/l | Staub/Nebel | 4 h | Ratte | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | LC50 | 0,58 mg/l | Staub/Nebel | 4 h | Ratte | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | LC50 | 0,171 mg/l | Staub/Nebel | 4 h | Ratte | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|----------|------------------|-----------|--|
| Bronopol 52-51-7 | reizend | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | ätzend | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | ätzend | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|--|------------------|-----------|--------------------|
| Bronopol 52-51-7 | Gefahr ernster Augenschäden | | Kaninchen | Draize Test |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | Category 1 (irreversible effects on the eye) | | Kaninchen | nicht spezifiziert |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|---|------------------------|----------------------------------|-----------------|---|
| Bronopol 52-51-7 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | sensibilisierend | Buehler test | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode Muster | Maus | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode Muster | Maus | nicht spezifiziert |

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsro- ute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|--|----------|---|---|----------------------------|---|
| Bronopol 52-51-7 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | nicht spezifiziert |
| Bronopol 52-51-7 | positiv | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | nicht spezifiziert |
| Bronopol 52-51-7 | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste- r | mit und ohne | | nicht spezifiziert |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | negativ | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste- r | mit und ohne | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | fraglich | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | positiv | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | EPA OPP 84-2 (Mutagenicity Testing) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | positiv | Säugetierzell- Genmutationsmuste- r | mit und ohne | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | negativ | in vitro DNA Zerstörungs- und Reparaturmuster, außerplanmäßige DNA-Synthese in Säugetierzellen | not applicable | | OECD Guideline 482 (Genetic Toxicology: DNA Damage and Repair, Unscheduled DNA Synthesis in Mammalian Cells In Vitro) |
| Bronopol 52-51-7 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| Bronopol 52-51-7 | negativ | oral über eine Sonde | | Ratte | OECD Guideline 486 (Unscheduled DNA Synthesis (UDS) Test with Mammalian Liver Cells in vivo) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | negativ | oral über eine Sonde | | Ratte | OECD Guideline 486 (Unscheduled DNA Synthesis (UDS) Test with Mammalian Liver Cells in vivo) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | negativ | oral, im Futter | | Drosophila melanogaster | OECD Guideline 477 (Genetic Toxicology: Sex-linked Recessive Lethal Test in Drosophila melanogaster) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | negativ | oral über eine Sonde | | Ratte | OECD Guideline 486 (Unscheduled DNA Synthesis (UDS) Test with Mammalian Liver Cells in vivo) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | negativ | oral über eine Sonde | | Ratte | EPA OPP 84-2 (Mutagenicity Testing) |

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht | Methode |
|---|----------------------|----------------------|---|---------|------------------------|--|
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | nicht krebserzeugend | oral: Trinkwasser | 2 y daily | Ratte | männlich / weiblich | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Testtyp | Aufnahmeweg | Spezies | Methode |
|---|---|-------------------------------|-------------------------|---------|--|
| Bronopol 52-51-7 | NOAEL P > 40 mg/kg NOAEL F1 > 40 mg/kg | 1- Generazione n-Studie | oral über eine Sonde | Ratte | nicht spezifiziert |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | NOAEL P 200 ppm NOAEL F1 200 ppm NOAEL F2 200 ppm | 2- Generazione n-Studie | oral: Trinkwasser | Ratte | OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | NOAEL P 30 ppm NOAEL F1 300 ppm NOAEL F2 300 ppm | 2- Generazione n-Studie | oral: Trinkwasser | Ratte | OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study) |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg | Expositions dauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|---|-------------------|-------------------------|--|---------|--|
| Bronopol 52-51-7 | NOAEL 7 mg/kg | oral: Trinkwasser | 104 w daily | Ratte | nicht spezifiziert |
| 2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on 2682-20-4 | NOAEL 60 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 d daily | Ratte | OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | NOAEL 16,3 mg/kg | oral: Trinkwasser | 90 d daily | Ratte | OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | NOAEL 0.34 mg/m3 | Inhalation : Aerosol | 90 d 6 h/d, 5 d/w | Ratte | OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | NOAEL 2,625 mg/kg | dermal | 90 d 6 h/d | Ratte | EPA OPP 82-3 (Subchronic Dermal Toxicity 90 Days) |

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|------------|------------------|---------------------|--|
| Bronopol 52-51-7 | LC50 | 41 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Bronopol 52-51-7 | NOEC | 21,5 mg/l | 30 d | Oncorhynchus mykiss | OECD 210 (fish early lite stage toxicity test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | LC50 | 4,77 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | LC50 | 0,036 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | NOEC | 0,022 mg/l | 21 d | Oncorhynchus mykiss | OECD 210 (fish early lite stage toxicity test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | LC50 | 0,22 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | NOEC | 0,098 mg/l | 28 d | Oncorhynchus mykiss | OECD 210 (fish early lite stage toxicity test) |

Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|-----------|------------------|---------------|--|
| Bronopol 52-51-7 | EC50 | 1,4 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | EC50 | 0,93 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | EC50 | 0,42 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | EC50 | 0,12 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|-------------|------------------|---------------|---|
| Bronopol 52-51-7 | NOEC | 0,27 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | NOEC | 0,04 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | NOEC | 0,0016 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | NOEC | 0,0036 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|--------------|------------------|---|--|
| Bronopol 52-51-7 | EC50 | 0,37 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Bronopol 52-51-7 | NOEC | 0,1 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | NOEC | 0,03 mg/l | 72 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | EC50 | 0,22 mg/l | 72 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | EC50 | 0,084 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | NOEC | 0,004 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | EC50 | 0,0052 mg/l | 48 h | Skeletonema costatum | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | NOEC | 0,00064 mg/l | 48 h | Skeletonema costatum | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |

Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|-----------|------------------|------------------|--|
| Bronopol 52-51-7 | EC50 | 43 mg/l | 3 h | activated sludge | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | EC50 | 41 mg/l | 3 h | activated sludge | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | EC20 | 0,97 mg/l | 3 h | activated sludge | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions dauer | Methode |
|--|-------------------------------|-------------|--------------|----------------------|--|
| Bronopol 52-51-7 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 70 - 80 % | 28 d | OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test) |
| Bronopol 52-51-7 | not inherently biodegradable | keine Daten | 50 % | 45 d | OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | natürlich biologisch abbaubar | aerob | 97 % | 48 h | OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | leicht biologisch abbaubar | aerob | > 70 % | 28 d | OECD Guideline 309 (Aerobic Mineralisation in Surface WaterSimulation Biodegradation Test) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | leicht biologisch abbaubar | aerob | > 83 % | 28 d | OECD Guideline 303 A (Simulation TestAerobic Sewage Treatment. A: Activated Sludge Units) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | natürlich biologisch abbaubar | aerob | 100 % | 28 d | OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | leicht biologisch abbaubar | aerob | > 60 % | 28 d | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositionsdauer | Temperatur | Spezies | Methode |
|--|-------------------------------|------------------|------------|------------|---|
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | 3,6 | | | Berechnung | QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship) |

12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode |
|--|--------------|------------|--|
| Bronopol 52-51-7 | 0,22 | 24 °C | EU Method A.8 (Partition Coefficient) |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | -0,5 | | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | 2,9 | | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | -0,71 - 0,75 | 20 °C | OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method) |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | PBT / vPvB |
|---|---|
| Bronopol 52-51-7 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 2682-20-4 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 26530-20-1 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:
Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:
Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel
080409

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.3. Transportgefahrenklassen**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.4. Verpackungsgruppe**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.5. Umweltgefahren**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 0 %
(VOCV 814.018 VOC-Verordnung
CH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK = 2, deutlich wassergefährdendes Gemisch. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 1, Nummer 5.2 der AwSV vom 18. April 2017.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.